

# DIE GEDENKSTÄTTE

Ursprünglich lebten in der Gemeinde Bartošovice (Batzdorf) im Adlergebirge überwiegend Deutsche. Die Bewohner tschechischer Nationalität stellten eine Minderheit dar. Über Generationen hinweg waren Tschechen und Deutsche gemeinsam am Aufbau der Ortschaft beteiligt. Die Zwischenkriegszeit und die Kriegsjahre führten zu einer Zerrüttung dieses Zusammenwirkens. Im Jahre 1945 wurde die deutsche Bevölkerung vertrieben, und die Gräber ihrer Vorfahren blieben ohne Pflege. Um sicherzustellen, dass die erhaltenen Grabsteine ein würdevolles Andenken an die Verstorbenen waren, entschied sich der Gemeinderat für deren Zusammentragen in einen Teil des Friedhofs und zur Schaffung einer Gedenkstätte, in deren Nähe Sie sich gerade befinden. Die Gedenkstätte, das Mobiliar und ein Teil der steinernen Friedhofsmauer, inklusive des nördlichen Tores, wurden im Rahmen des Projekts Nezapomínáme („Wir vergessen nicht“) – 1. Etappe, reg. CZ.11.2.45/0.0/0.0/16\_008/0000368 – instandgesetzt.



PŘEKRAČUJEME HRANICE  
PRZEKACZAMY GRANICE  
2014 – 2020



EVROPSKÁ UNIE / UNIA EUROPEJSKA  
EVROPSKÝ FOND PRO REGIONÁLNÍ ROZVOJ  
EUROPEJSKI FUNDUSZ ROZWOJU REGIONALNEGO



Projekt je spolufinancován z prostředků EFRR prostřednictvím Euroregionu Glacensis.